

Mein armer Kleiner

Beitrag von „Julchen79“ vom 10. November 2006 18:07

Hallo Powerflower,

danke für Deine aufbauenden Worte, daß er auch mit einem Auge gut leben kann!!! Ich weiß nicht, ob Du das Pfötchenhotel kennst, aber es ist wirklich ein Luxushotel für Hunde und wir haben ihn dort wieder abgegeben, weil er sich dort so wohlgefühlt hat, daß er immer gar nicht mehr mit uns nach Hause wollte. Deshalb dachte ich, leider, daß es ihm dort besser geht als bei irgendeinem wildfremden Menschen in einem Privathaushalt. Zumal die Tiere dort auch eine Eingangsuntersuchung beim Tierarzt durchlaufen und auch ansonsten dort eine Krankenstation etc. vorhanden ist für den Notfall. Aber leider hat das unserem Kleinen nichts gebracht.

Ich mache zwar auf der einen Seite mir sehr große Vorwürfe, andererseits aber auch dem Hotel, weil ich nicht verstehre, wie es passieren kann, daß mein Hund auf einmal ein Loch im Auge hat. Ich meine, er ist wirklich mit anderen Tieren verträglich und ordnet sich immer unter und tut anderen nichts. Er war auch schon drei Wochen mit dem Hund meiner Schwester und den beiden Hunden meiner Mutter zusammen, da ist ihm nichts passiert!!! Ich kann mir das ja nur so erklären, daß sein Zimmernachbar (sind immer nur zwei Hunde in einem Zimmer) ihn angegriffen hat. Dabei wird dort doch garantiert, daß nur harmonierende Tiere in ein Zimmer gesteckt werden und die Pfleger die Tiere dank der Glastüren und Kameras jederzeit im Auge haben... Wie kann ihnen da so ein Vorfall entgehen?

Na ja, definitiv habe ich daraus jetzt gelernt (leider zu spät) und werde das nächste Mal lieber 800km fahren, um ihn dort abzugeben, wo er es wirklich gut hat!

LG, eine immer noch traurige Julchen